

Wien, am 10.4.2019

Sehr geehrte/r Frau/Herr _____!

Mein Name ist _____, ich möchte Ihnen als Kandidat bzw. Kandidatin für die EU-Wahl schreiben und Sie um Ihre persönliche Stellungnahme zu einigen friedenspolitisch relevanten Themen bitten. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir auf folgende Fragen möglichst konkrete Antworten schicken könnten, damit ich mir eine Meinung zu Ihrer Position und Ihren Zielen als mögliches zukünftiges Mitglied des Europäischen Parlaments bilden kann:

1. Werden Sie sich in Ihrer (zukünftigen) Funktion als Mitglied des Europäischen Parlamentes gegen die Förderung von Rüstungsforschung und -entwicklung im Rahmen des Europäischen Verteidigungsfonds aus dem Gemeinschaftshaushalt der Europäischen Union in der vorgesehenen Höhe von 13 Mrd. Euro in der Laufzeit des neuen Mehrjährigen Finanzrahmens von 2021 – 2027 einsetzen?
2. Werden Sie sich für eine weiterhin eigenständige Finanzierung sowie die Stärkung des Entwicklungsfonds und der Instrumente für Stabilität und Frieden, für Demokratie und Menschenrechte und für Nachbarschaftshilfe einsetzen, um die Finanzierung von Programmen der zivilen Krisenprävention und der Menschenrechte nicht zu gefährden, sondern auszubauen?
3. Werden Sie sich im Europaparlament, z.B. in den Haushaltsberatungen oder im Falle einer Änderung der EU - Verträge, für die Entwicklung und Finanzierung handlungsfähiger Strukturen für die Krisenfrüherkennung, Konfliktbeilegung und Nachsorge im Rahmen der Gemeinsamen Außen - und Sicherheitspolitik (GASP) und der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP) einsetzen, die eine nachhaltige Stärkung der zivilen Dimension der GSV P zum Ziel hätten?
4. Werden Sie sich – angesichts der hohen Opferzahlen durch Kleinwaffen – für ein EU-weites Exportverbot von Kleinwaffen und der zugehörigen Munition an Länder außerhalb der EU einsetzen?
5. Werden Sie sich auf EU - Ebene für mehr Transparenz und einheitliche Berichtspflichten für die Mitgliedsstaaten, die die Rechenschaftspflicht für strittige Exporte einschließt, einsetzen?
6. Werden Sie sich für Mechanismen wie etwa Sanktionen einsetzen, um die konsequente Auslegung und einheitliche Umsetzung der Kriterien des Gemeinsamen Standpunkts durch die Mitgliedsstaaten zu gewährleisten?
7. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Neutralität Österreichs, die im Zuge der jüngsten Entwicklungen der militärischen Zusammenarbeit in der EU zunehmend an den Rand gedrängt wird, erhalten bleibt bzw. in die Ausgestaltung der Sicherheitspolitik der Europäischen Union eingebracht wird?
8. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass die EU ihren menschenrechtlichen Verpflichtungen (Recht auf Asyl, Art. 14 AEMR) gegenüber Menschen auf der Flucht vor Kriegen, Gewalt und Umwelt- bzw. Klimakatastrophen nachkommt und dass legale Möglichkeiten der Migration geschaffen werden, sodass niemand mehr im Mittelmeer oder auf dem Weg nach Europa umkommt?

Im Vorfeld der anstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament haben rund 100 Organisationen in mehreren EU-Ländern den Appell „Rettet das Friedensprojekt Europa“ unterzeichnet (s. <https://www.forumzfd.de/de/rettetdasfriedensprojekteu>), darunter auch der Internationale Versöhnungsbund – Österreich, durch den ich auf diese Aktion aufmerksam gemacht wurde (www.versoehnungsbund.at).

Ich danke Ihnen für Ihre Mühe und freue mich von Ihnen zu hören!

Mit freundlichen Grüßen,

Name
Adresse
Email